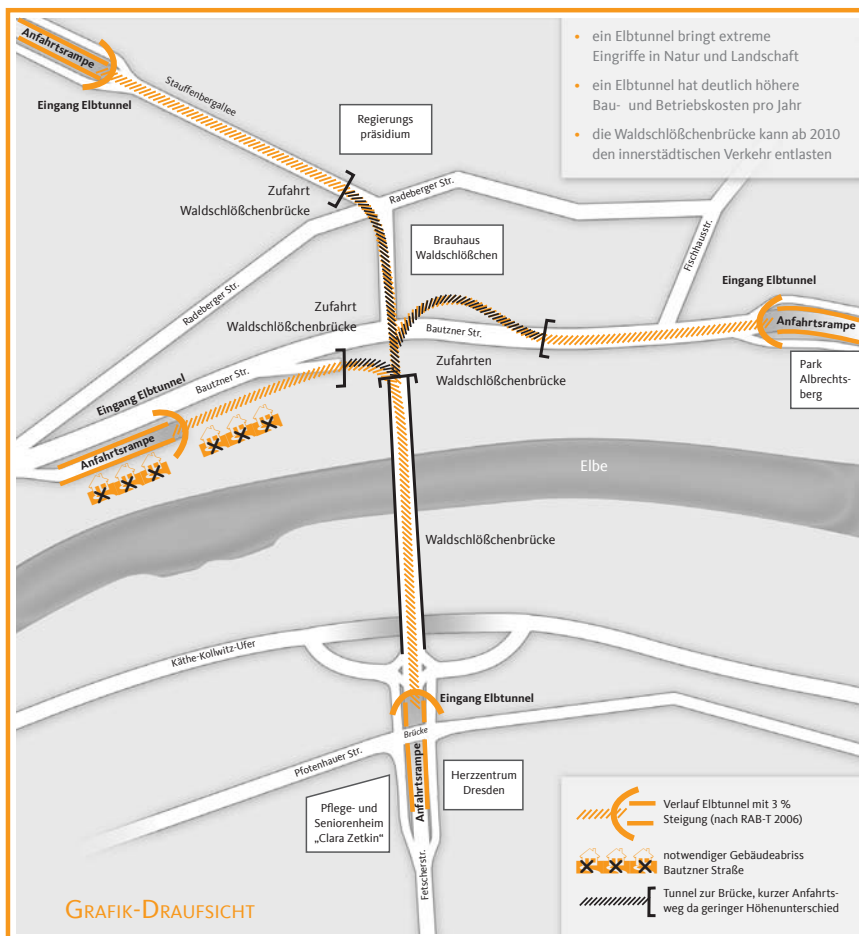


Autoaufkleber in 2 Größen erhältlich. Einfach anfordern und den Brückenbau unterstützen!



- ⇒ CDU-Fraktion im Stadtrat Dresden, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden
Dr. Helfried Reuther, Pressesprecher
- ⇒ Tel.: 0351 4882257, Fax: 0351 4882972, e-mail: cdu-fraktion@dresden.de

Hinweis: Diese Druckschrift ist ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit der CDU-Fraktion Dresden. Sie darf nicht zur Wahlwerbung verwendet werden. Parteien können sie jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.



Informationen der CDU-Stadtratsfraktion

Für die „Neue Waldschlösschenbrücke“

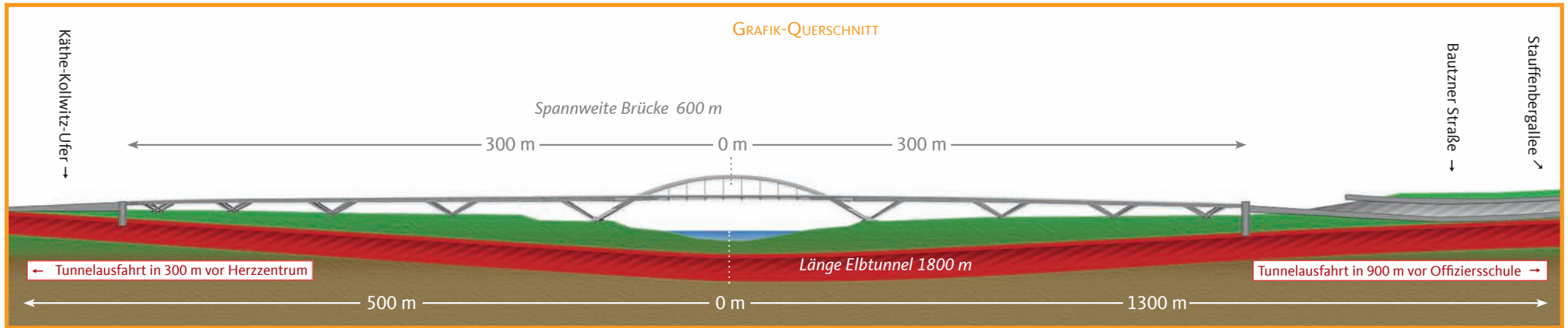


© Henry Ripke Architekten


Elbtunnel ist keine Alternative!

Elbtunnel ist keine Alternative!

Zentrale Argumente gegen einen Elbtunnel



Der Elbtunnel ist ein kompliziertes, kostenintensives und umweltkritisches Bauwerk mit vielen noch ungeklärten Fragen. Wir wollen darüber sachlich und fachlich informieren!

- ➔ Die vorliegenden Unterlagen zum Elbtunnel (Unterschriftensammlung neuer Bürgerentscheid) beinhalten maximal 10 Prozent einer rechtskräftigen Baugenehmigung!
- ➔ Ein **komplett neues Planfeststellungsverfahren** ist erforderlich. Die im Bau befindliche Brücke kann von allen Dresdnerinnen und Dresdnern bereits ab Mitte 2010 genutzt werden!
- ➔ **Fahrradfahrer, Fußgänger, Jogger und Behindertenfahrzeuge** können den Elbtunnel nicht nutzen!

- ➔ Die **offene Bauweise** führt zur zeitweisen Verlegung der Elbe mit „Einbahnverkehr“ für die Schifffahrt und unklaren Auswirkungen auf die geschützten Elbauen!
- ➔ Die **Elbtunnelanbindungen** auf der Neustädter Seite führen zum Abriss von z. T. denkmalgeschützten Gebäuden und weiteren Baumfällungen sowie Grundstücksenteignungen!

- ➔ Der zulässige **Tunnelanstieg** liegt zwischen 3 Prozent und maximal 5 Prozent. Die Anbindung des Elbtunnels an die genehmigten Tunnel zur Brücke ist somit nicht möglich!
- ➔ Die **Mehrkosten** der Elbtunnellösung gegenüber der im Bau befindlichen Brückenvariante betragen bis zu 100 Mio. EURO und belasten zukünftige Haushalte der Stadt!
- ➔ Eine sofortige **Verkehrsentlastung** für Neustadt, Innenstadt und „Blauer Wunder“ ist dringend erforderlich!

Im Ergebnis werden **technische Probleme und Eingriffe, u.a. in die Natur**, für die Elbtunnelbefürworter so **substanziell** sein, dass am Ende keine Elbquerung gebaut wird. Das ist offenbar auch das Ziel! Es sollen wieder nur **unsinnige Ausgaben** getätigt werden. Wir fordern die **weitere Umsetzung** des Bürgerentscheides von 2005 und die **zügige Fortsetzung** der Arbeiten am „Verkehrszug neue Waldschlößchenbrücke“. Wir unterstützen **aktiv** die **Vorschläge engagierter Bürger** um den ehemaligen Baudirektor der Frauenkirche, Eberhard Burger, sowie die **laufenden Bemühungen** um einen **Brückenkompromiss** mit der UNESCO zum Erhalt des bereits erteilten **Welterbetitels**.

Elbtunnelbefürworter wollen keine Elbquerung!